

# Inhalt

Vorwort	1
<b>I. Der 16. Deutsche Präventionstag im Überblick</b>	
<i>Deutscher Präventionstag und Veranstaltungspartner</i> Oldenburger Erklärung	5
<i>Erich Marks / Karla Schmitz</i> Zusammenfassende Gesamtdarstellung des 16. Deutschen Präventionstages	11
<i>Wiebke Steffen</i> Gutachten für den 16. Deutschen Präventionstag: Neue Medienwelten – Herausforderungen für die Kriminalprävention	41
<i>Erich Marks</i> Prävention in Zeiten des web 2.0 und der sozialen Medien – zur Eröffnung des 16. Deutschen Präventionstages	125
<i>David McAllister</i> Grußwort des Niedersächsischen Ministerpräsidenten und Schirmherrn des 16. Deutschen Präventionstages	135
<i>Gerd Schwandner</i> Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Oldenburg	139
<i>Jan Janssen</i> Grußwort des Bischofs der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg	143
<i>Ilsu Kim</i> Grußwort des Präsidenten des Koreanischen Instituts für Kriminologie	145
<i>Rainer Strobl / Olaf Lobermeier</i> Evaluation des 16. Deutschen Präventionstages	147
<b>II. Praxisbeispiele und Forschungsberichte</b>	
<i>Günter Dörr</i> Präventives Handeln als politische Aufgabe der Kommunen, der Länder und des Bundes	189
<i>Reiner Fageth</i> Sicherheit von persönlichen Bilddaten im Internet – Vor- und Nachteile von elektronischen und gedruckten Produkten	201

<i>Bernd Fuchs / Ursula Kluge</i> Kriminalprävention und Medienpädagogik Hand in Hand	203
<i>Heike Troue</i> Gemeinsam für mehr IT-Sicherheit – Synergien durch Kooperation Deutschland sicher im Netz e.V. und das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik	209
<i>Michaela Goecke</i> Effektive Nutzung von (neuen) Medien in der Suchtprävention der Bundes- zentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) am Beispiel der Jugendkampagne „Alkohol? Kenn dein Limit.“	213
<i>Stephan Humer</i> Internetsoziologie – Zwischenruf eines neuen Forschungsfeldes	235
<i>Leo Keidel</i> Wer hilft Hannes? - Wie aus das Idee für ein Projekt ein preisgekröntes schulisches Gewaltpräventionsprogramm wurde -	249
<i>Kerstin Koletschka</i> „Chatten – aber sicher?!“	261
<i>Gerd Koop</i> Wie organisiert man erfolgreich kommunale Präventionsarbeit?	271
<i>Claudia Kuttner</i> Soziale Online-Netzwerke als Erfahrungs- und Entwicklungsraum Heranwachsender. Potentiale und Handlungsbedarf.	279
<i>Christian Schwägerl</i> Das Anthropozän: Tatort oder Keimzelle?	291
<i>Walter Staufer</i> Medien-Mensch	301
<i>Jürgen Stock</i> International Cybercrime: Results from the Annual International Forum	331
<b>III Autoren</b>	339